

Antrag

6.2NEU: Für unser Europa!

Antragsteller*in: BDKJ-Bundesvorstand

Antragstext

1 2 3 4 5	In den Jugendverbänden des BDKJ sind wir überzeugte Europäer*innen. In unserer täglichen Arbeit in den Jugend- und Diözesanverbänden des BDKJ setzen wir uns für die europäische Idee ein. In Projekten, Partnerschaften, Austauschprogrammen und vielem mehr wird Europa für uns greifbar. In der Gemeinschaft in Vielfalt sehen wir Europas Stärke und empfinden sie als große Bereicherung.
6 7 8 9 10 11 12	Bei der Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 können und müssen wir einen Beitrag für unser Europa leisten. Wir müssen unsere Möglichkeiten zur Beteiligung wahr- und ernstnehmen. Dazu gehört für uns, zu wählen, aber auch darüber hinaus in Gesellschaft und Politik zu wirken. Wir müssen als mündige Europäer*innen mit unserer Stimme Europa stärken und uns antieuropäischen Kräften mutig entgegenstellen. Die Wahl antieuropäisch und rechtspopulistisch agierender Parteien stellt für uns keine Option dar. Wir wählen proeuropäisch und stellen uns nationalistischen Tendenzen entschieden entgegen!
14 15 16 17	So können wir etwas verändern und das Friedensprojekt Europa zukunftsfähig machen. So können wir die Weichen für die kommenden Jahre stellen. Nutzen wir also diese Möglichkeit, erheben unsere Stimme und gestalten aktiv mit! Es ist unsere Aufgabe, Europa zu gestalten.
18	Wir stehen für ein soziales und gerechtes Europa ein!
19	Daher fordern wir:
20 21 22	 eine gerechte und solidarische EU-Haushaltspolitik, die alle Bürger*innen gleichermaßen an den Errungenschaften der europäischen Einigung teilhaben lässt,
23 24	 eine soziale Grundsicherung und einen europäischen Mindestlohn, um solide Lebensverhältnisse für alle zu schaffen,
25	gleiche Chancen und Zugänge zu formaler und nonformaler Bildung.
26	wirksame Maßnahmen gegen Jugendarbeitslosigkeit,
27 28	 eine Antidiskriminierungs- und Gleichstellungspolitik, die Toleranz und (kulturelle) Vielfalt fördert,
29	eine nachhaltige und generationengerechte Politik,

30 31	 dass Europa seine Verantwortung in der Welt im Rahmen der Klimapolitik durch die Umsetzung des Pariser Abkommens wahrnimmt.
32	Wir stehen für ein offenes Europa ein!
33	Daher fordern wir:
34	offene Grenzen in Europa und die Ausweitung des Schengenraums,
35	• ein Handeln, das nationalstaatliches Denken überwindet,
36	eine grundlegende Neuausrichtung der Asyl- und Grenzpolitik,
37	• legale Möglichkeiten der Migration und die Bekämpfung von Fluchtursachen,
38 39 40	 die Seenotrettung von Seiten der europäischen Staaten auszubauen und als humanitäre Pflicht anzusehen sowie sie nicht zu kriminalisieren oder zu behindern.
41	Wir stehen für ein demokratischeres Europa ein!
42	Daher fordern wir:
43 44	 eine stringente Umsetzung des Vertrages von Lissabon und eine stärkere Europäische Integration,
45 46	 sich entschieden gegen rechte Parteien und antidemokratische Bewegungen zu stellen,
47 48	 transparentere Gesetzgebungsverfahren und eine stärkere Transparenz aller EU-Institutionen und Entscheidungsprozesse,
49	die Stärkung der Rechte des EU-Parlaments,
50 51	 Instrumente politischer Teilhabe, wie die Europäische Bürger*inneninitiative oder Volksentscheide, zu fördern.
52	Wir stehen für ein junges und erlebbares Europa ein!
53	Daher fordern wir:
54 55	 ein jugendgerechtes Europa durch die stringente Umsetzung der EU- Jugendgarantie sowie die konsequente Verfolgung der EU-Jugendstrategie zu

56	gestalten,
57	eine Wahlalterabsenkung,
58 59	 die F\u00f6rderung des interkulturellen Austauschs im schulischen und au\u00dferschulischen Bereich,
60	• den Ausbau von Förderprogrammen wie Erasmus+,
61 62	 junge Menschen als Expert*innen ihrer Lebenswelt ernst zu nehmen und entsprechende Partizipationsmöglichkeiten zu schaffen und zu fördern,
63 64	 vorhandene Strukturen der Jugendbeteiligung auf europäischer Ebene (z.B European Youth Forum) in Entscheidungsprozesse einzubeziehen.
65 66 67	In diesem Kontext fordern wir deswegen <u>alle</u> stimmberechtigten Europäer*innen auf, wählen zu gehen und sich auch darüber hinaus für ein vielfältiges, nachhaltiges und zukunftsweisendes Europa einzusetzen!